Totentafel

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **45 (1967)**

Heft 11

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

TOTENTAFEL

Wir trauern um den Verlust unseres langjährigen Mitgliedes

Dr. Karl E. Felber

der durch den unerbittlichen Tod am 3. Oktober abberufen wurde. Herr Dr. Felber ist bei uns am 1. Juli 1951 als Mitglied eingetreten. – Wir entbieten auch an dieser Stelle den Seinen unser herzliches Beileid. *Verein für Pilzkunde Zürich*

Völlig unerwartet für seine Angehörigen und Freunde verschied am 6. September unser langjähriges Vereinsmitglied

Robert Wegmann

im Alter von 74 Jahren. Der Verstorbene begeisterte sich erstmals in seinem Heimatkanton Aargau für die Pilzkunde und wurde bald Mitglied der Sektion Aarau. 1947 wechselte er sein Domizil an das rechte Zürichseeufer, wo er zusammen mit seiner Gemahlin in unseren schönen Wäldern seiner Liebhaberei mit großem Eifer nachging. So nahm denn der Verstorbene den Kontakt mit unseren Pilzfreunden auf und trat 1951 unserer Sektion bei. Eifrig lernend blieb er eher im Hintergrund der Vereinstätigkeit, doch übernahm er für zwei Jahre das Amt eines Vizepräsidenten und war bis zu seinem Tode Mitglied der Technischen Kommission. In den letzten Jahren besuchte er unsere Veranstaltungen seltener; dennoch war er auf eine spezielle Weise für den Verein tätig, und seine guten Sprachkenntnisse befähigten ihn im besonderen Maße, die Übersetzung englischer Fachliteratur ins Deutsche an die Hand zu nehmen. So hat der Verstorbene bis in seine letzten Monate hinein durch diese exakten Arbeiten unserem Verein noch sehr wertvolle Dienste erwiesen. – Wir möchten seiner verehrten Gattin, die ihm in einer langen, reich erfüllten Ehe verbunden war, unser herzlichstes Beileid aussprechen. *Verein für Pilzkunde Männedorf und Umgebung*

VEREINSMITTEILUNGEN

Birsfelden

Am 10. September folgte eine stattliche Schar einer Einladung der Sektion Niederbipp. Allen Teilnehmern wird sicher dieser nette Tag noch lange in Erinnerung bleiben. Wir möchten auch an dieser Stelle unseren Freunden aus Niederbipp für die großzügige Gastfreundschaft nochmals bestens danken.

Am 8. Oktober konnten wir zu unserer letzten Pilz-Exkursion ln diesem Jahr einladen. Gleichzeitig wurden auch Speisepilze für das vereinseigene Kühlfach gesammelt. Wir möchten den eifrigen Sammlerinnen und Sammlern recht herzlich danken.

Unser Verein führt auch dieses Jahr wieder einen *Lottomatch* durch: Samstag, den 2. Dezember, im Rest. «Hirschen», Birsfelden. Mitglieder, die sich als Mithilfe zur Verfügung stellen können, wollen sich bitte bei unserem Kassier, F. Schaub, Tel. 42 62 57, melden.

Montag, den 4. Dezember, wird sich St. Niklaus im Rest. «Hirschen» in Birsfelden einfinden. Wir verweisen auch auf unser Zirkular.

Das Winterprogramm wird Ihnen mittels separater Post noch bekanntgegeben.

Herzogenbuchsee

Der *Lottomatch* vom 25./26. November ist der letzte Anlaß des diesjährigen Sommertätigkeitsprogrammes. Er findet statt im Hotel «Bahnhof», Samstag ab 20 Uhr und Sonntag ab 15 Uhr. Die Arbeiten werden jedem einzelnen schriftlich mitgeteilt. Aber auch alle übrigen sind zu diesem Anlaß herzlich willkommen.